

Ein Leben lang
neugierig



HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



Willkommen an der Hochschule Osnabrück, der größten Fachhochschule Niedersachsens! An drei Standorten bieten wir rund 100 Studiengänge mit Praxisbezug, eine beeindruckende Lehr- und Forschungsstärke sowie individuelle Entfaltungsmöglichkeiten. Unsere Studierenden profitieren von der wissenschaftlichen und beruflichen Expertise der Lehrenden, unserer internationalen Vernetzung und einem modernen Hochschulmanagement. Zur Unterstützung suchen wir Menschen, die innovativ handeln und ein Leben lang neugierig bleiben wollen.

Die Hochschule Osnabrück, Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

WISSENSCHAFTL. MITARBEITER*IN

FÜR DAS FORSCHUNGSPROJEKT „ENCAMPS“

Im Projekt „Edge-unterstützte Nomadische CAMPus-Netzwerke für Spot-Farming – Kurztitel: ENCAMPS“ soll ein nomadisches 5G Campusnetz realisiert und auf einem realen landwirtschaftlichen Hof getestet und evaluiert werden. Daten sollen im Feld mittels Drohnen und Landmaschinen aufgenommen, verarbeitet und anschließend Maßnahmen auf dem Feld durchgeführt werden. Hierzu ist eine Architektur für nomadische 5G-Campusnetze zu entwerfen. Insbesondere müssen Verfahren für eine automatisierte ad-hoc Installation und anwendungsoptimierte Konfiguration entwickelt werden. Die Leistungsfähigkeit der Verfahren soll in Feldtests für Agrartechnik 4.0 Anwendungen demonstriert werden. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert.

Im Rahmen der selbstständigen, wissenschaftlichen Bearbeitung fallen insbesondere folgende Aufgaben an:

- Anforderungsanalyse und Gesamtkonzeption in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Entwicklung von Verfahren zur automatisierten Konfiguration von 5G-Campusnetzen, um anwendungsspezifische Anforderungen bezüglich Latenzen, Datenrate und Zuverlässigkeit zu garantieren
- Entwicklung einer Centralized Network Configuration (CNC) Software zur Konfiguration von Time Sensitive Networks (TSN)
- Realisierung einer Fernsteuerung von Robotern und Drohnen über 5G-Campusnetze
- Aufbau eines nomadischen 5G-Campusnetzes im Agro-Technicum der Hochschule und auf einem landwirtschaftlichen Hof
- Leistungsbewertung der Network Automation für nomadische 5G Campusnetze
- Aufbereitung von Forschungsergebnissen in Beiträgen zu wissenschaftlichen Artikeln, Berichten und Präsentationen, auch in englischer Sprache

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit Schwerpunkt Elektrotechnik oder Informatik oder alternativ ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit den genannten Schwerpunkten
- Fähigkeit vertiefte wissenschaftliche Fragestellungen eigenständig zu bearbeiten
- Kenntnisse im Bereich digitaler Kommunikationssysteme und deren Leistungsbewertung
- Gute Programmierkenntnisse
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Die Beschäftigung erfolgt in Vollzeit oder auf Wunsch in Teilzeit und ist projektbedingt befristet bis zum 31.12.2024. Eine längerfristige Zusammenarbeit über Folgeprojekte bzw. Hochschulmittel wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation und Aufgabenzuschnitt bis zu Entgeltgruppe 13 des TV-L. Die Möglichkeit einer kooperativen Promotion ist gegeben. Der Arbeitsplatz ist in der Arbeitsgruppe Mobilkommunikation und IT-Sicherheit angesiedelt, weitere Auskünfte erteilt gerne Prof. Dr. Ralf Tönjes (www.hs-osnabrueck.de/de/prof-dr-ing-ralf-toenjes). Die Hochschule Osnabrück behält es sich vor, die Auswahlgespräche in Präsenz oder online durchzuführen.

Wir freuen uns auf eine motivierte Persönlichkeit, die uns bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Hochschule unterstützen möchte. Spannende Aufgaben, aktive Studierende und engagierte Kolleg*innen warten auf Sie!

Auch das dürfte Sie interessieren:

Die Hochschule Osnabrück fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche Gründe nicht entgegenstehen. Unsere Hochschule fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unter anderem durch sehr flexible Arbeitszeitmodelle. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter folgendem Link: <https://www.hs-osnabrueck.de/stellenangebote>

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen - (bei Übersendung per Mail nur als eine Datei im PDF-Format) - werden bis zum 03.05.2024 unter Angabe der Kennziffer Iul 43-2024 erbeten an:

Präsident der Hochschule Osnabrück
Postfach 1940, 49009 Osnabrück
Personalmanagement@hs-osnabrueck.de
www.hs-osnabrueck.de